

GROSSER KONZERTHAUS-SAAL

Mittwoch, den 17. Juni 1936, 8 Uhr abends

II. Schluß-Konzert

der preisgekrönten Teilnehmer des von der Staatsakademie für Musik und darstellende Kunst veranstalteten internationalen Wettbewerbes für Gesang und Klavier, Wien 1936

Programm:

Ansprache des Präsidenten des internationalen Wettbewerbes für Gesang und Klavier 1936
Professor Dr. Karl Kobald, Präsident der Staatsakademie für Musik und darstellende Kunst, mit anschließender Überreichung der Preise an die Sieger

Chopin	Ballade F-moll	Monique de la Bruchollerie (Frankreich)
Mozart	Arie des Leporello aus „Don Juan“	Alois Pernerstorfer (Österreich)
Rachmaninoff	Konzert Nr. 3, D-moll, 2. und 3. Satz	Jakob Fliere (Rußland)
Rossini	Arie aus „La Generentola“	Luisa de Paola (Italien)
Donizetti	Arie aus „Die Favoritin“	Lance Dossor (England)
Balakirew	Islamey	Tito Gobbi (Italien)
Verdi	Arie aus „Ernani“	
Giordano	Arie aus „André Chénier“	

— P a u s e —

Pick—Mangiagalli	La danse d'Olaf	
Martucci	Tarantella	Dario Raucea (Italien)
Verdi	Arie aus „Rigoletto“	
Giordano	Monolog aus „André Chénier“	Enzo Mascherini (Italien)
Liszt	Rhapsodie Nr. 8	Evi Wächter (jugendlich, Österreich)
Wagner—Liszt	Paraphrase über die „Tannhäuser“-Ouvertüre	
Gluck	Arie aus „Alceste“	Stephan Kovacs (Ungarn)
Massenet	Arie aus „Hérodiade“	Cécile Alice Guenot (Frankreich)
Chopin	Sturm-Etüde op. 25, A-moll	
Respighi	Nebbie	Klara Benedikt (jugendlich, Ungarn)
Bizet	Arie aus „Carmen“	Hélène Nicolaidi (Griechenland)

Am Klavier: **Professor Otto Schulhof**

Klavier: Bösendorfer

Verlag der Wiener Konzerthausgesellschaft, III., Lothringerstraße 20

Preis des Programmes 40 Groschen

Wagner Druck 4131

Über behördliche Anordnung dürfen die S
ni mit Kleidungsstücken belegt werden, U
kleider sind in der Garderobe abzugeben.

Über behördliche Anordnung sind die Damen verhalten, die Hite abzunehmen.